



Überblick

RMEs Hammerfall-System wurde in kurzer Zeit weltberühmt und die Referenz für Desktop-PCI-Lösungen. Wie geht man mit solch einer Legende um? Man schafft eine Neue!

Im Jahre 2001 revolutionierte RME mobiles Audio-Recording: das HDSP System, bestehend aus CardBus-Karte (oder PCI-Karte / PCI-Express-Karte) mit externer I/O-Box war weltweit das erste Audiosystem, welches sowohl am Desktop als auch am Notebook arbeitete. Das weltweit erste professionelle Mehrspursystem für Notebooks war geboren.

Heute dürfen wir voller Stolz zurückblicken und feststellen: das HDSP System ist ein echter 'Industrie-Standard' geworden. Dank kontinuierlicher Firmware- und Treiberupdates ist es auch heute noch top-aktuell, bietet nach wie vor unübertroffene Performance, und erfreut sich bei Anwendern ungebrochener Beliebtheit.

PCI und CardBus sind immer noch die besten Schnittstellen für professionelles Audio - keine andere Lösung kann in Punkto niedriger Latenz und niedrigster CPU-Last mithalten. Und auch in Sachen Wettbewerb ist RMEs HDSP System immer noch unübertroffen. Kein anderer Hersteller bietet eine derart flexible, robuste, performante und vor allem erweiterbare Lösung.

Features

Cardbus-Interface

Anschluss von:

Multiface II

Digiface

HDSP RPM



Das Cardbus-Interface

Für die Hammerfall DSP I/O-Boxen Digiface, Multiface und RPM entwickelte RME welt-exklusiv eine PCMCIA Karte Typ II in Zero Waitstate CardBus Busmaster Technologie. Mit bis zu 130 MB/s Transferrate in beiden Richtungen stellt sie auf einem Notebook prinzipiell die gleiche Leistungsfähigkeit bereit wie eine PCI-Karte auf einem Desktop Computer. außerdem bietet sie höchste Kompatibilität durch volles Plug & Play unter Windows und Mac OS, sowie der Fähigkeit zum Interrupt-Sharing. Sie benötigt zudem nur einen Interrupt (IRQ) für alle Funktionen (Audio/MIDI).

Als Verbindung zwischen CardBus-Karte und I/O-Box kommt handelsübliches Firewire-Kabel zum Einsatz (6-Pin IEEE 1394a). Es wird jedoch kein Firewire-, sondern ein eigenes Busprotokoll verwendet. Das mitgelieferte Kabel ist 4,5 Meter lang, Kabellängen bis 10 Meter sind getestet und verwendbar. Die CardBus-Karte liefert keine Betriebsspannung für die I/O-Boxen, daher befindet sich im Lieferumfang ein kompaktes Hi-Tech Schaltnetzteil.

Die obige CardBus-Version wird seit Mitte 2005 ausgeliefert. Sollen in einem Notebook zwei HDSP CardBus zum Einsatz kommen, muss als untere Karte eine ebenfalls erhältliche Version ohne Wulst verwendet werden. Sie verwendet ein im Lieferumfang enthaltenes Spezialkabel (15-pol Closed LAN auf 6-pol IEEE1394a), mit ebenfalls 4,5 Meter Länge. Sie ist ansonsten 100% identisch und kompatibel, unterstützt jedoch nicht die Secure BIOS Technologie der obigen Version.

Spezifikationen

PCMCIA Typ II, 32 Bit CardBus

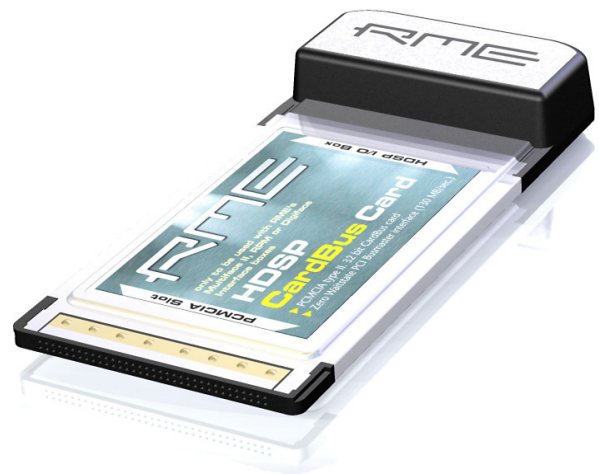
Zero Waitstate CardBus Busmaster Interface (130 MB/s Transferrate in beide Richtungen)

Secure BIOS Technologie: Karte bleibt auch bei abgebrochenem Flash-Vorgang benutzbar

Ausgang: IEEE 1394 Buchse, RME Bus Protokoll

Lieferumfang: PCMCIA Karte Typ II, Kabel 4,5 m (IEEE 1394),

Schaltnetzteil 100V-240V/12V, 1.25 A, Akku-Kabel 3 m, Auto-Kabel 3 m



Worldwide Distribution

audio ag

Am Pfanderling 60 . 85778 Haimhausen . Germany
Tel.: +49-08133-91810 Fax: +49-08133-9166

www.rme-audio.de

2 / 2